

Die Liebe ist stärker als der Tod

SURSEE An der Kantonsschule Sursee wird das Musical «Aida» gezeigt. Das Premierenpublikum war begeistert.

Es ist einer der Höhepunkte des Schuljahres, wenn die Theatergruppe, der Kantichor, die Band «ad hoc» und eine Tanzgruppe der Kantonsschule Sursee in einer umfassenden Zusammenarbeit ihre neueste Produktion präsentieren. Am Donnerstag war es so weit: Das Musical «Aida» feierte vor ausverkauften Sitzreihen Premiere und erntete tosenden Applaus.

Möglichst viele Schüler involvieren

Was das Publikum in den gut zwei Stunden zu sehen und zu hören bekam, überschreitet die Erwartungen an die Erst- bis Sechstklässler bei weitem. Seit September wurden die jungen Talente im Alter von 13 bis 18 Jahren professionell begleitet. Dieter Oeckenfels führte Regie, für die musikalische Leitung war Mario Thürig zuständig. «Eines unserer Ziele war, möglichst viele talentierte Schüler in das Kulturprojekt einzubinden», sagte Mario Thürig, der auch das Fach Musik unterrichtet. In «Aida» konnten sehr viele Schüler involviert werden. Allein der Chor zählt über 120 Stimmen. Dazu kommen die Schauspieler mit unterschiedlich grossen Rollen, die Band sowie eine Tanzgruppe mit sieben jungen Frauen, die ihre schwungvollen Choreografien selbstständig einstudiert haben.

Spielfreude und natürlicher Charme

Dieter Oeckenfels sah im Zusammenspiel dann auch die grösste Herausforderung: «Als die Verbindung der Gruppen – die ja einzeln geprobt hatten – und der Einsatz von Licht und Ton das erste Mal geklappt hat, war ich schon sehr erleichtert.» Das gesamte Ensemble auf der doch eher bescheidenen Bühne unterzubringen, war eine reife



Die Theatergruppe der Kanti Sursee bei der Hauptprobe zum Stück «Aida» in der Aula der Kanti.

Bild Dominik Wunderli

Leistung. Das Bühnenbild wurde somit auch eher bescheiden gehalten. Die segelförmigen weissen Wände werden multifunktionell eingesetzt, was vollkommen ausreicht. Die Spielfreude und der natürliche Charme der Schüler ziehen das Publikum in ihren Bann. Emotionen wie Liebe, Machtgehab, Wut und Sarkasmus sind hautnah zu spüren. Die mitreissenden Songs aus der Feder von Elton John und Tim Rice im Wechsel zu den Theaterszenen begeistern.

Duette und Soloauftritte beweisen, was für hochtalentierte Sängerinnen und Sänger in Sursee zur Schule gehen. Deren Stimmen und Bühnenpräsenz sind gewaltig.

Tragische Liebesgeschichte

Der ägyptische Feldherr Radames verliebt sich in die Sklavin Aida, ohne zu wissen, dass sie eine nubische Prinzessin ist. Beide Länder bekriegen sich. Zudem ist er bereits mit der Pharaonen-

tochter Amneris verlobt, die Hochzeit steht kurz bevor. Ein glückliches Ende ist den Liebenden in diesem Leben nicht vergönnt, doch die Liebe ist stärker als der Tod.

YVONNE IMBACH
kanton@luzernerzeitung.ch

HINWEIS

Aufführungen: heute Abend, 4. Mai, 20 Uhr, und Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr, Aula Kantonsschule Sursee. Reservation unter www.kw-sursee.ch